

Schroder International Selection Fund – Global Energy Transition

Nachhaltigkeitsorientiertes Anlageziel

Der Fonds verfolgt das Ziel einer nachhaltigen Anlage (im Sinne von Artikel 9 SFDR). Der Fonds wird aktiv verwaltet und investiert mindestens 75 % seines Vermögens in nachhaltige Anlagen, d. h. Anlagen, die zum globalen Übergang zu kohlenstoffärmeren Energiequellen beitragen, z. B. kohlenstoffärmere Energieproduktion, Verteilung, Lagerung und Transport sowie die zugehörigen Lieferketten, Grundstoffanbieter und Technologieunternehmen.

Nachhaltigkeitskriterien des Fonds

Der Anlageverwalter wendet bei der Auswahl der Anlagen für den Fonds Nachhaltigkeitskriterien an. Diese sind in der Anlagepolitik im Verkaufsprospekt aufgeführt.

Die Unternehmen werden anhand von acht ESG-Kriterien bewertet: (1) Qualität des Managements, (2) Nachhaltigkeit der Bilanz, (3) Unternehmensführung, (4) Management des aufsichtsrechtlichen Risikos, (5) Lieferkettenmanagement, (6) Kundenmanagement, (7) Mitarbeiterführung und (8) Umweltmanagement. Das Unternehmen erhält einen Gesamtwert aus einer Skala von zehn und wird anhand dieses Werts in eine der folgenden Kategorien eingestuft:

- „Mangelhaft“ (Punktzahl von 1–3): Unternehmen, die eine schlechte Unternehmensführung, ein nicht überzeugendes Management, schwache Bilanzen und schlechte Beziehungen zu Stakeholdern aufweisen und kein Bewusstsein für die ESG-Themen haben, mit denen sie konfrontiert sind
- „Neutral“ (Punktzahl von 4–6): Unternehmen, die eine angemessene Unternehmensführung, ein geeignetes Management, einigermaßen solide Bilanzen, vernünftige Beziehungen zu Stakeholdern und ein gewisses Bewusstsein für ESG-Themen haben. Diese Unternehmen weisen nicht zwangsläufig ESG-Risiken auf, sind aber zugleich auch keine erstklassigen Unternehmen mit dem Potenzial, marktführendes Wachstum zu erzielen.
- „Erstklassig“ (Punktzahl von 7–10): Unternehmen, die über eine starke Unternehmensführung, ein qualitativ gutes Management, starke Bilanzen, gute Beziehungen zu Stakeholdern und ein gutes Bewusstsein für und Management von ESG-Themen verfügen. Diese Unternehmen sollten in der Lage sein, Spitzenkräfte zu gewinnen, in Bezug auf die Produktivität weiterhin führend in der Branche zu sein, über starke Verbindungen in der Lieferkette zu verfügen, als „Lieferant der Wahl“ für Kunden zu agieren und auf ihre Auswirkungen auf die Umwelt zu achten.

Der Fonds wird generell nur in Unternehmen investieren, die als „Neutral“ oder „Erstklassig“ eingestuft sind.

Der Anlageverwalter führt auch eigene Analysen der Informationen durch, die von den Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, darunter Informationen, die in den Nachhaltigkeitsberichten der Unternehmen und anderen relevanten Unterlagen der Unternehmen enthalten sind. Recherchen Dritter werden vom Team als sekundäre Quelle genutzt und dienen im Allgemeinen dazu, die eigene Ansicht infrage zu stellen oder zu bestätigen.

Quelle: Schroders, zum Juni 2022. Die Screening-Daten werden von einem Dritten bereitgestellt, sofern nicht anders angegeben. Der maximale prozentuale Anteil des Umsatzes bezieht sich auf den höchsten akzeptablen Umsatzwert für diese Geschäftsaktivität. Die Wertschöpfungskette bezieht sich auf die damit verbundenen Geschäftsaktivitäten, die als solche betrachtet werden, darunter Lieferanten, Vertriebspartner, Einzelhändler und Produzenten. Jegliche Verbindung umfasst Unternehmen mit Branchenverbindung zur ausgeschlossenen Tätigkeit.

Der Anlageverwalter stellt sicher, dass mindestens 90 % der Unternehmen im Fondsportfolio anhand der Nachhaltigkeitskriterien bewertet werden. Der Fonds investiert mindestens 75 % seines Vermögens in Unternehmen, die mindestens 50 % ihrer Einnahmen aus Aktivitäten zur Unterstützung der Energiewende und des ökologischen Wandels erzielen.

Ziel- und/oder Vergleichsreferenzwerte berücksichtigen die nachhaltigkeitsorientierten Merkmale des Fonds nicht.

Um seine ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, investiert der Fonds in den folgenden Sektoren nicht direkt:

Umweltbezogene Ausschlüsse

Ausgeschlossene Aktivität	Kriterien
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Erzeugung von elektrischem Strom aus Kraftwerkskohle	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der nicht-konventionellen Öl- und Gasförderung und -produktion	0 %
Maximaler prozentualer Anteil der Öl- und Gasförderung und -produktion am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Öl- und Gasvertriebs und -einzelhandels am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil der Einnahmen aus Öl- und Gaspipelines und aus dem Öl- und Gastransport am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil der Öl- und Gasraffinierung am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Öl- und Gashandels am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Erzeugung von elektrischem Strom aus Öl und Gas	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Erzeugung von elektrischem Strom aus fossilen Brennstoffen	0 %
Prozentualer Anteil der Ölsandförderung am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Erzeugung von elektrischem Strom aus Kernkraft	0 %
Maximaler prozentualer Anteil von Kernkraftwerken am Umsatz	0 %
Maximaler prozentualer Anteil von Atomstrom-Lieferanten am Umsatz	5 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus dem Uranabbau	0 %
Nachweis von Reserven an Kraftwerkskohle	Jegliche Verbindung
Nachweis der Summe der Kohlereserven	Jegliche Verbindung
Nachweis von Erdgasreserven	Jegliche Verbindung
Nachweis von Ölreserven	Jegliche Verbindung
Nachweis von Öl- und Gasreserven	Jegliche Verbindung

Quelle: Schroders, zum Juni 2022. Die Screening-Daten werden von einem Dritten bereitgestellt, sofern nicht anders angegeben. Der maximale prozentuale Anteil des Umsatzes bezieht sich auf den höchsten akzeptablen Umsatzwert für diese Geschäftsaktivität. Die Wertschöpfungskette bezieht sich auf die damit verbundenen Geschäftsaktivitäten, die als solche betrachtet werden, darunter Lieferanten, Vertriebspartner, Einzelhändler und Produzenten. Jegliche Verbindung umfasst Unternehmen mit Branchenverbindung zur ausgeschlossenen Tätigkeit.

Ausschlüsse mit Bezug zu sozialen Merkmalen

Ausgeschlossene Aktivität	Kriterien
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Alkohol-Wertschöpfungskette	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus der Tabak-Wertschöpfungskette	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus Waffen	1 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus Atomwaffen	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus zivilen Schusswaffen	0 %
Maximaler prozentualer Anteil des Umsatzes aus biologischen/chemischen Waffen	0 %
Jegliche Verbindung zu Brandwaffen mit weißem Phosphor	Jegliche Verbindung
Unternehmen, die nicht auffindbare Splitter herstellen	Jegliche Verbindung
Jegliche Verbindung zu Streumunition	Jegliche Verbindung
Jegliche Verbindung zur Herstellung von angereichertem Uran	Jegliche Verbindung
Jegliche Verbindung zur Herstellung von Landminen	Jegliche Verbindung

Besondere Ausschlüsse von Schroders

Ausgeschlossene Aktivität	Kriterien
Von Schroders zusammengestellte Liste der umstrittenen Waffen ¹	Alle
Unternehmen, die gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen haben ²	Nicht bestanden

Ausschlüsse aufgrund von Kontroversen/Fehlverhalten

Ausgeschlossene Aktivität	Kriterien
Unternehmen, die eine schwere Verletzung der Geschäftsethik begangen haben (Bestechung und Betrug)	Rot

Nachhaltigkeitsansatz von Schroders

Weitere Informationen zum Ansatz von Schroders für nachhaltige Anlagen finden Sie auf folgender Gruppenseite von Schroders: <https://www.schroders.com/de/de/privatanleger/nachhaltigkeit/mit-nachhaltigkeit-veraenderungen-bewirken/>

¹ Das Screening von Schroders bezüglich umstrittener Waffen umfasst Streumunition, Antipersonenminen sowie chemische und biologische Waffen. Vollständige Angaben zu den Kriterien und Unternehmensnamen finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.schroders.com/en/sustainability/active-ownership/group-exclusions/>

² Die Liste der UNGC-Verstöße wird von einem Dritten bereitgestellt. Ausnahmen können gelten, wenn es Nachweise gibt, dass das Unternehmen den Verstoß angegangen hat und keinen erheblichen Schaden verursacht.

Quelle: Schroders, zum Juni 2022. Die Screening-Daten werden von einem Dritten bereitgestellt, sofern nicht anders angegeben. Der maximale prozentuale Anteil des Umsatzes bezieht sich auf den höchsten akzeptablen Umsatzwert für diese Geschäftsaktivität. Die Wertschöpfungskette bezieht sich auf die damit verbundenen Geschäftsaktivitäten, die als solche betrachtet werden, darunter Lieferanten, Vertriebspartner, Einzelhändler und Produzenten.

Jegliche Verbindung umfasst Unternehmen mit Branchenverbindung zur ausgeschlossenen Tätigkeit.